

**Väterzentrum Berlin**  
**Sicherheits- und Hygienekonzept zur Verhinderung der**  
**Ausbreitung bzw. Eindämmung der Corona-Pandemie.**  
**Stand: 18.06.2020**

**1. Händedesinfektion:**

Besucher\*innen sind dazu aufgefordert sich umgehend nach dem Betreten und beim Verlassen der Räumlichkeiten des Väterzentrum Berlin e. V. die Hände zu desinfizieren oder alternativ nach den Vorgaben des BZgA zu waschen. Darauf werden die Besucher\*innen beim Eintritt durch Hinweisschilder hingewiesen.

Im Eingangsbereich befindet sich auf einem Stehtisch ein Behälter mit Desinfektionsmittel; Papierhandtücher und Hinweisblätter "Bitte desinfizieren Sie Ihre Hände" unübersehbar aufgestellt. Ein Desinfektionsmittelspender zur Wandaufhängung wird in der kommenden Woche (ab 18.05.) gleich neben der Ladentür angebracht.

Die Hinweisschilder/Grafiken mit Anweisungen zur Sicherheit und Hygiene, wie sie von der Senatsverwaltung im Rundschreiben mitgesendet wurden, haben wir 4fach ausgedruckt und laminiert. Sie liegen/hängen aus 1.) Im Eingangsbereich; 2.) auf dem Besuchertresen; 3.) im Bad.

**2. Einhaltung des vorgeschriebenen Abstands:**

In den Räumlichkeiten des Väterzentrums Berlin e. V. ist der Mindestabstand von 1,5 - 2,0 m zwischen den Besucher\*innen und den Mitarbeiter\*innen unbedingt einzuhalten. Auch darauf wird durch Hinweisschilder hingewiesen. Um dies zu gewährleisten wird der Einlass von Besucher\*innen kontrolliert geschehen. Das bedeutet, dass die Eingangstür verschlossen bleibt und für jede Besucher\*in gesondert geöffnet wird. An der Ladentür wird ein Hinweisschild aufgehängt "bitte klingeln/bitte klopfen". - Im Wartebereich werden Plätze ausgewiesen, die den geforderten Abstand erfüllen. Weiterhin werden Eingang und Ausgang voneinander separiert. Durch zwei vorhandene Zugangstüren (Ladentür und Eingang vom Treppenhaus her) ist dies möglich. Wege werden durch Hinweisschilder und Fußbodenmarkierungen bezeichnet. .

**3. Maskenpflicht:**

Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung ist in Situationen erforderlich, in denen der vorgeschriebene Mindestabstand nicht eingehalten werden kann. Darauf wird hingewiesen. Wir halten KN95-Masken für uns Mitarbeiter\*innen sowie wenn erforderlich auch für Besucher bereit.

**4. Lüften:**

Die Mitarbeiter\*innen des Väterzentrums achten darauf, dass ein stetiger Luftaustausch in den Räumlichkeiten gewährleistet wird. Im Beratungsraum wird nach jeder Beratung mindestens 5 min. stoßgelüftet; die dafür notwendige Zeit wird zwischen allen Beratungen eingeplant. Ebenso wird der große Raum mindestens stündlich stoßgelüftet, wenn Menschen drin waren/sind.

#### **5. Dokumentation der Besucher\*innen:**

Es werden alle Besucher\*innen des Väterzentrums und von Veranstaltungen, die durch das Väterzentrum organisiert werden, mit Name, Telefonnummer und den Zeiten ihrer Anwesenheit dokumentiert, um das Gesundheitsamt bei für die Nachverfolgung von Kontakten unterstützen zu können.

#### **6. Reinigung:**

Oberflächen, mit denen Besucher\*innen und Mitarbeiter\*innen in Kontakt kommen, sowie Türklinken werden regelmäßig desinfiziert. Der Sanitärbereich wird täglich gereinigt und sämtliche Armaturen und die Toilettenbrille werden mehrmals am Tag gesäubert und desinfiziert. Der Fußboden im Bad wird täglich gewischt. Zur Kontrolle wird ein Nachweisbogen geführt. - Außerdem ist der Sanitärbereich mit Einmalhandtüchern, Flüssigseife, Desinfektionsmittel und Toilettenpapier ausgestattet.

#### **7. Verlagerung von Angeboten nach draußen:**

Angebote deren Setting dies zulässt, werden möglichst draußen durchgeführt. Etwa planen wir, das "Papa-Café" als "Papa-Café outdoor" anzubieten. Teilnahme ist nur nach Anmeldung möglich. Auch bei diesen Veranstaltungen gilt unser Hygienekonzept. Für die Umsetzung sind die Teilnehmer\*innen verantwortlich. Es werden durch das Väterzentrum keine Lebensmittel angeboten. Außerdem werden die Teilnehmende gebeten sich eine eigene Decke mitzubringen und diese, für den Verlauf der Veranstaltung, möglichst nicht zu verlassen.

#### **8. Präsenzzeiten der Mitarbeiter\*innen / Homeoffice:**

Mehrfachbelegung von Arbeitsräumen vermeiden wir. Den Mitarbeiter\*innen des Väterzentrum Berlin e. V. wird es weiterhin ermöglicht mobil von Zuhause zu arbeiten. Beratungen werden weiterhin auch telefonisch durchgeführt; Videobasierte Beratung mit dem datenschutzgermäßigen System "Clicdoc" wird mehr und mehr genutzt, sodass Beratungsarbeit vom Home Office aus in hoher Qualität möglich ist.

#### **9. Nur gesund ins Väterzentrum!**

Mitarbeiter\*innen und Besucher\*innen werden angewiesen nur symptomfrei in das Väterzentrum zu kommen. Da Husten, Fieber und Atemnot Anzeichen für eine Infektion mit dem Coronavirus sein können, werden Besucher\*innen und Mitarbeiter\*innen des Väterzentrums aufgefordert zu Hause zu bleiben und einen Arzt zu kontaktieren, sollten sie derlei Symptome zeigen.

Dieser Plan wird je nach Entwicklung der Pandemie sowie der entsprechenden Verordnungen und behördlichen Anweisungen laufend aktualisiert.